

# VEREINSNACHRICHTEN

Nummer 7

März 2001

## Oldtimer-Freunde



Endlhausen und Umgebung

## **Im Jahre 2000 von Sepp Eisenmann**

Die Oldtimerfreunde Endlhausen und Umgebung e.V. mußten in diesem Jahr keine ganz großen Strapazen über sich ergehen lassen. Im großen und ganzen war es eine ruhige Zeit mit wenig großen Ausfahrten.

Im Jahre 2000 wurden 1 Hauptversammlung und 4 Vorstandssitzungen gehalten. Es gab auch wieder die monatlichen Stammtische, 11 an der Zahl die mittel bis sehr gut besucht wurden, sie fanden wie immer jeden 2. Freitag im Monat statt, in den Wintermonaten im Schützenhaus in Endlhausen und im Sommer in einer der Dorfgasthäuser in der Umgebung.



Das traditionelle Oldtimer Dorffest beim Fink Hof in Attenham am 3. Oktober wurde auch dieses Jahr abgehalten.

Die Informationsfahrt der Mitglieder war ein großer Erfolg, so glaube ich. Die Oldtimerfreunde Endlhausen und Umgebung e.V. beteiligten sich auch heuer wieder an dem Tag der Vereine mit Umzug, Kirchgang und anschließender Geselligkeit zahlreich.

### **Ablauf des Jahres 2000**

Die Jahreshauptversammlung war im **März 2000** fällig und wurde im Schützenhaus abgehalten. Es waren ca. 40 Mitglieder anwesend.

Neue Anträge gab es nur einen von mir, Sepp Eisenmann, der lautete eine Jugendgruppe zu bilden, das Anliegen wurde bis zur nächsten Hauptversammlung zurückgestellt. Und zur Jahres-Informationsfahrt wurden mehrere gute Anregungen eingebracht.

### **April**

Am **Sonntag den 2. April**, war der Oldtimerverein Endlhausen und Umgebung e.V. nach Haidham zum Geburtstag geladen, der Eder Franz feierte seinen 50sten. Der Eder Franz ist ein großer Sammler von Schlüter-Traktoren, er besitzt 27 vollrestaurierte blitzblank geputzte Bulldogs, die er alle in einer Reihe vor seinem neu gebauten Stadl zur Schau stellte. Es gab eine Masse von Gratulanten, davon kamen ca. 40 mit Ihren Maschinen angereist. Bei herrlichem Sonnenschein und Musik gab es auch reichlich zu Essen und Trinken. Ein Dankeschön an Eder Franz sagen Alfons Huber und Hans Millauer die natürlich per Achse kamen und auch Hans, Alois, Otto und Sepp Eisenmann die per PKW zu Ihm unterwegs waren.



Am **Samstag den 08.04.2000** wurde von der Vorstandschaft ein Tag der Arbeit einberufen, 7 Mann hatten sich beim Fink Hof in Attenham eingefunden. Gröbmair Paul, Remy Weymar, Alfons Huber, Felix v. Stakelberg, Ranhard Josef, Eisenmann Otto und ich. Für den Oldtimer Verein wurde im Stadl von Sepp Korntheuer ein sogenanntes Viertel eingeschalt und mit einer Decke versehen, wo das sperrige Vereinsmaterial obenauf gelagert werden kann. Untendrunter muß noch ein Regal für die Küchen- und Kleinteile angebracht werden. Dieses besorgte uns Sepp Korntheuer kostenlos für den Verein aus München. Es wurde auch gleich von Sepp und mir angebracht, das Licht installierte uns Günther Kranz, der Gröbmair Pauli zimmerte noch schnell eine Schiebetür, Jetzt hat der Verein endlich einen festen abschließbaren Raum für seine Utensilien. Einen Dank an Sepp Korntheuer.

Der **30.April, ein Sonntag**, war die erste große Ausfahrt die der Oldtimerverein besuchte. Wir besuchten das Oldtimerfest in Hofolding/Faistenhaar. Bei schönem Wetter fuhren wir mit 34 Bulldogs und 2 Motorrädern von Endlhausen und Lochen in einer Sternfahrt zu unseren Nachbarn. Die Oldtimerfreunde Endlhausen und Umgebung e.V. wurden als meistbeteiligter Verein ermittelt, was bei unseren Mitgliedern großes Hallo hervorrief weil sie den 1. Preis mit nach Hause nehmen durften. Dank an die Hofoldinger Oldies, die uns einen schönen Tag ermöglichten.

Beteiligt waren 4 Frauen (die aber stark im kommen sind!) und 32 Männer.

### **Mai**

Olditreffen in Atzing/Prien am Chiemsee, besucht hatten es:

Elender Wolfgang, Eisenberger Georg, Millauer Hans, Gero v. Stakelberg.

### **Juni**

Oldtimertreffen in St. Johann in Tirol, Günther Kranz hat unseren Verein dort vertreten.

**Am 4. Juni**, Treffen in Tramin/Eppan, Südtirol Alfons Huber, Willi Benda und Eisenmann Sepp hakten einen Anhänger mit einem Bulldog an Ihre Autos, und ab ging die Fahrt über den Brenner nach Unterrain. Gemeinde

Eppan. Dort gab es einen herzlichen Empfang der dortigen Oldtimerfreunde. Wir wurden dort schon vor dem Abladen zu einer deftigen Brotzeit und gutem Wein eingeladen. Nach dem Abladen und Abstellen unserer Traktoren, in einer Halle die uns 4 Tage kostenlos zur Verfügung gestellt wurde, haben wir unser Quartier gleich gegenüber des Festplatzes bezogen. Das sich bei uns manchmal als sehr hilfreich herausgestellt hat. Nach dem Abendessen wanderten wir noch über den Festplatz, und da war noch Licht, naja.



Am nächsten Morgen in aller Herrgotts Frühe ca. 10.30 Uhr nahmen wir bei unseren sehr netten Vermietern unser Frühstück ein, dann gings gleich rüber auf den Festplatz bei der Besichtigung der vielen Bulldogs und ab und zu ein Bierchen, man glaubt gar nicht wie viele Freunde und Bekannte man auf so einem Fest findet, ging der Tag sehr schnell zuneige. Beim nach Hause gehen gab es einige Hindernisse zu überwinden, denn die Tiroler Häuser, so glaube ich, sind anders gebaut als bei uns. Wo wir eine Tür vermuteten war nur ein Fenster das auch Kopfüber überwunden werden mußte, und endlich lagen wir in den Betten. Trotz der fürchterlichen Geräusche schlief man gut und lang.



Am 3. Tag besuchten wir mit einigen Freunden einen überaus guten Weinkeller und ließen uns in die Materie Weinkunde einführen. Auch dieser Tag war für uns viel zu kurz.

Und am letzten Tag wurden unsere Gespanne verladen, aber auch die Kofferräume waren voll mit vielen guten Weinflaschen, und ab gings wieder in Richtung Heimat, wo wir am späten Nachmittag ankamen.

Wir drei Endlhauser Oltimerfreunde bedanken uns recht herzlich bei den Eppaner Freunden und insbesondere bei Herrn Enderle für die schönen Tage die wir bei Euch verbringen durften. Eurer Alfons, Willi und Sepp.



## Juni

Am **11. Juni** hielt der Thanninger Eishockey Verein ein Oldtimertreffen ab. Die ganze Umgebung war auf den Beinen oder auf Ihren Traktoren. Über 30 Fahrzeuge waren von unseren Mitgliedern dort zu sehen.



**18. Juni** Brauerei Wiesen: Autos, Motorräder, Bulldogs, Wolfgang Elender und Hans Millauer waren dort.

und

Stefanskirchen: hier war von uns Schorsch Eisenberger

und

Mauren Kreis Freising: Willi Friedrich vertrat uns vor Ort

**Am 22. Juni** Eichertreffen in Forstern auch hier war unser Willi Friedrich

**23. bis 25. Juni** Kaiser Hütte Hinterriss einige Mitglieder aus unserem Verein waren auf diesem Treffen,

**25. Juni** München Ost (Ismaning) Willi Ernst war dort.

### Juli

**Am 1.-2. Juli** M-A-N Treffen in Raubling, Thomas Markl, Willi Ernst und Willi Friedrich haben sich dort zur Schau gestellt.

Am **16. Juli** versuchten die Dietramszeller eine Veranstaltung durchzuführen bei nicht optimalen Wetter. Trotzdem waren eine ganz schöne Anzahl von Bulldogs, Autos und Motorräder zu sehen. Einige gute Exemplare konnten dort auch bewundert werden. Bei mancher Kritik glaube ich, daß die Dietramszeller alles gegeben haben. Vermutlich machte an diesem Fest den Reibach nur der Wirt, denn das Zelt war immer voll.





**22. Juni** das Weiherfest der Freiwilligen Feuerwehr Endlhausen in Eulenschwang, war für uns, die Oldtimerfreunde eine Gelegenheit sich auszuruhen. Einige von uns haben das ausgiebig genossen, ich auch.

### **August**

N-S-U Treffen ausgerichtet von Herrn Lux in Feldkirchen, trotz des schlechten Wetters kamen einige um exklusive N-S-U Maschinen anzuschauen. Es war auf alle Fälle einen Ausflug wert.

### **6. August** Bulldogtreffen in Langenpfunzen

Der Tag fing schon mit Regen an, man wusste nicht was man machen sollte, zu Hause bleiben oder doch fahren. Nach 9.00 Uhr hörte der Regen auf, und wir fuhren doch noch.

2 Attenhamer mit dem Unimog. Ab 10.00 Uhr gabs Sonne pur, in Langenpfunzen trafen wir überraschend auf unsere 3 Bad Feilnbacher, sie waren schon einen Tag zuvor angereist. Bei strahlendem Sonnenschein kamen doch noch aus näherer Umgebung eine ansehnliche Zahl Traktoren zusammen. Zu besichtigen gab es genügend. Auch waren einige Teilehändler auf dem Platz, wo so mancher ein Schräubchen ergattern konnte. Bei einer ausgezeichneten Bewirtung war es sehr gemütlich, bis um 15.00 Uhr ein Platzregen über das Gelände prasselte. Da gab es ein lustiges Gerenne, die einen zum Zelt, und die anderen hinaus zu Ihren Fahrzeugen. Das schwierigste war danach die ganzen Maschinen aus dem Schlamm zu kriegen. Ich habe mir sagen lassen, daß ein paar Freunde von uns mit einem Boot zu ihren Bulldogs gebracht wurden, denn nasse Füße wollten Sie partu nicht. Der Hansi und ich hatten ja am Unimog ein Dach, das Gott sei dank schnell montiert war. Man kann es sich denken, wie froh ich war, daß ich mit einem Unimog nach Hause fahren durfte, denn der nachfolgende Schnürlregen hörte die ganzen 2 Stunden Heimfahrt nicht auf.

**Am 12. August** wurde in Königsdorf ein Oldtimertreffen abgehalten auch dort waren unsere Mitglieder stark vertreten. Soll ein schönes Festl gewesen sein.

**13. August** Wildbräu Grafing, einige von uns waren vor Ort.

und

Oldtimertreffen in Garmisch - Partenkirchen, die Oltimerfreunde Endlhausen und Umgebung e.V. führen mit 9 Bulldogs nach Partenkirchen. Der Höhepunkt der Veranstaltung ist immer die Rundfahrt vom Wank nach Garmisch, und zurück durch die herrliche Altstadt Partenkirchen rauf zum Festzelt am Wank. Ein Dankeschön an Hansi Eisenmann und Valentin Dietrich.



**7. August** Türkenfeld-Hohenkammern hier war unser Willi Friedrich

und

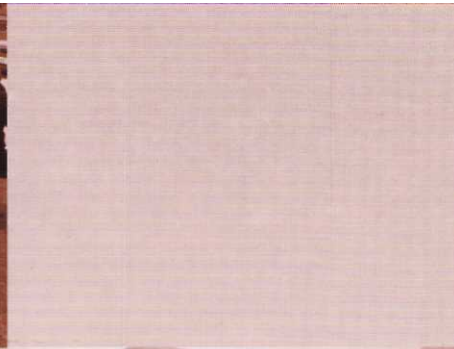
Ammerang - Suranger dort habe ich uns vertreten.

### September

2.-3. *September* Seifertshofner Bulldog und Dampffestival, das auf alle Fälle einen Besuch wert war. Mit dem großen Teilemarkt und den Sondervorführungen konnte man sich bei den Kiemeies in Seifertshofen den ganzen Tag aufhalten. Übrigens am 5.-6. Mai 2001 veranstalteten die Kiemeies wieder ein Traktor Pulling (Bulldog rennarts!) 9 Freunde unseres Vereines brachten so manche Altteile mit nach Hause.

### Oktober

Kirchberg im Tirol, bei anfangs schönem Wetter kam, wie jedes Jahr, um die Mittagszeit der Regen. Bei der Heimfahrt wurden die Bulldogs und deren Fahrer wieder einmal richtig Gewaschen. Trotzdem ist so eine Fahrt von 6 Stunden nicht eintönig, es gab auch bei dieser Fahrt wieder so manche Abwechslung, die viele unserer Stammtischgespräche und Abende füllten. In Kirchberg waren wir mit insgesamt 14 Traktoren versammelt. Aber den Meistpreis bekamen wir hierfür nicht, schade.



**Kirchberg / Tirol**



**3. Oktober** Dorffest. Die Oldtimerfreunde richten das Attenhamer Dorffest auch heuer wieder aus. Man konnte den Gästen schon was bieten: Standmotoren, eine ganze Palette anderer Geräte, einen alten Hackzylinder, Windmühlen, Brechmühlen, einige Mitglieder führten das Dreschen mit den sogenannten Pengeln per Hand vor, Bravo. Selbstverständlich waren auch einige Bulldogs zu besichtigen. Dank der Vorausschauung hatten wir eine Überdachung gebastelt die von den Gästen auch angenommen wurde. Ich möchte mich bei den Gästen wie bei den Gönnern für Ihren Besuch bedanken und zum nächsten Dorffest 2001 recht herzlich einladen.



Bei meinen Frauen die uns mit Kuchen, Torten, Nudeln und Kaffee versorgt haben und dem gesamten Küchenpersonal möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit bedanken. Dank an alle Helfer die das Fest zu einem Fest werden ließen.

Auch bei der Familie Korntheuer und Marlies müssen wir uns bedanken die wieder Ihren Hof sowie die Küche kostenlos zur Verfügung stellten.



**14. Oktober** Vereinsinformations-Ausflug

Wieder konnte man mit einem vollbesetzten Bus einen lehrreichen Tag verbringen. Um halb 8 fuhr der Bus durch die einzelnen Ortschaften um die Mitfahrer einzusammeln. Nach einem guten Stündchen Fahrt besuchten wir ein Mühlen-Museum, bei einer sehr interessanten Führung wurde uns das vermählen von Getreide sehr anschaulich gezeigt. Der zweite Teil beinhaltete wie man aus alten Lumpen Papier herstellte. Bei dieser Vorführung duften unsere Kids tatkräftig mithelfen. Danke an die Museumsleitung.

Danach ging es zum Mittagessen, mit der Wahl des Gasthauses war jeder rundum zufrieden. Daraufhin fuhren wir zum Stammhaus Dehner, dort kamen unsere Frauen zum Zuge. Hier konnten Sie staunen, einkaufen oder einfach nur eine Tasse Kaffee trinken, ohne die Männer. Diese fuhren derweil zu einem befreundeten Oldtimerfan, der uns seine ca. 90 Traktoren sowie einige Standmotoren zeigte, und er hielt uns einen sehr interessanten Vortrag über Reparaturen und Restaurierungen seiner alten Traktoren. Man konnte auch bei unserem Freund, der ein großes Ersatzteillager verfügt, preiswert einkaufen. (Genauso wie unsere Frauen!) Nachdem wir den Bus mit Teilen, Tüten, Kisten und auch unseren Frauen wieder beladen haben ging die Fahrt in Richtung Heimat, natürlich das Abendessen durften wir nicht vergessen!

Einen großen Dank an unseren Fahrer der uns wieder einmal kostenlos sehr gut chauffiert hat. (Ich hörte während der langen Heimfahrt keine negativen Äußerungen über den schönen Tag)

Ein paar Anmerkungen was so ein Bulldognarrischer in einem Jahr so herumfährt. Willi Friedrich fuhr nach Forstern - Thanning - Kirchberg/Tirol ca. 140 km - Mauren ca. 120 km - Türkenfeld 140 km - Kloster Reuthberg ca. 35 km, und das alles in einfacher Wegstrecke.

Alfons Huber fuhr zum Franz Eder - Königsdorf - Pinzenau - Eppan Südtirol - Kirchberg/Tirol - Anzing.

Ich möchte hiermit meiner Vorstandschaft ein Dankeschön sagen über die überaus gute Zusammenarbeit in diesem Jahr, weiter möchte ich mich bei den Mitgliedern, Freunden und Gönnern bedanken und ein gutes Jahr 2001 wünschen.

Zum Abschluß dieses Heftes werde ich noch ein paar Worte über den Verein und mich schreiben. Ich war 6 Jahre Vorstand der Oldtimerfreunde Endlhausen und Umgebung e.V. Vor etwa 7 Jahren war ein kleines Häufchen Männer in Endlhausen vor der Wahl, machen wir was oder nicht. Und eine Handvoll machte was. Unter der Schirmherrschaft: 1000 Jahre Endlhausen kam der Tag wo es nur eines gab: Ins kalte Wasser springen und zu schwimmen oder zu ersaufen. Und wir schwammen was das Zeug hielt. Man konnte es an unserm 1. Oldtimertreffen sehr gut sehen. Ein Jahr später gab es eine Gründungsversammlung mit Wahlen zu einer Vorstandschaft, wo unter Leitung des Wahlleiters Valentin Gröbmair der Verein Oldtimerfreunde Endlhausen und Umgebung e.V. entstand. Von der Gründerversammlung mit ca. 30 Personen ist unsere Mitgliederzahl auf ca. 130 gewachsen, wie ich glaube schon erwähnenswert. Denn das Wort "Umgebung" hat schon seine Bedeutung, unser Verein hat einen sehr großen Einzugsbereich.

Ich glaube, das ich in den 6 Jahren mein möglichstes getan habe für das Wohl des Vereins zu arbeiten und zu sorgen. Sollte ich Fehler gemacht haben, bitte ich dies zu entschuldigen. Wegen meiner gesundheitlichen Probleme stelle ich mich nicht mehr zur Wahl.

Als noch 1. Vorstand der Oldtimerfreunde Endlhausen und Umgebung e.V. wünsche ich der neuen Vorstandschaft mit der Führung viel Erfolg.

Euer Sepp Eisenmann

P.S. Kürzlich wollt ich mich mit Wein und Kuchen bei meinen arbeitenden Frauen bedanken und verabschieden, es wurde aber kaum angenommen, etwas muß ich doch falsch gemacht haben, aber was? Trotzdem Danke denen die kamen.

**29. April**

10 Jahre Inn Traktoren - Company in Wang bei Gars

**5. Mai, 6. Mai**

Traktor - Pulling in Seifertshofen

**24. Mai**

Oldtimertreffen der Eicherfreunde Forstern in Forstern mit Teilemarkt

**17. Juni**

Bulldogtreffen in Stefanskirchen bei Rosenheim

**17. Juni**

Bulldogtreffen in Harpfing bei Schnaitsee

**17. Juni**

Oldtimertreffen in St. Johann / Tirol

MAN - Treffen am Klosterberg bei Reuthberg

**6. Juli**

Bulldogtreffen am Achensee

**7. Juli, 8. Juli**

Traktor - Pulling in Krumbach / Schwaben

**18. August, 19. August**

Bulldogtreffen in Regen

**26. August**

Bulldogtreffen in Suranger - Amerang

**9. September**

Bulldogtreffen in Stift Attel

**16. September**

Bulldogtreffen in Aitendorf bei Grafing

**30. September**

Standmotoren und Bulldogtreffen in Stöbersberg bei Rott am Inn

**30. September**

Bulldogtreffen in Kirchberg/Tirol